

Rheinfelder Natursole®

Die Natur- oder Ursole, eine der stärksten Europas, wird aus ca. 200 Metern Tiefe in der Saline Rheinfelden-Riburg gefördert und via Pipeline direkt ins Parkresort Rheinfelden geleitet. Dort wird sie mit dem kalzium- und magnesiumreichen Rheinfelder Trinkwasser vermischt und auf 33 bis 36 °C erwärmt. So entfaltet sie die für Wohlbefinden und Heilerfolge bekannten Wirkungen.

Vorkommen / Anwendung im Parkresort Rheinfelden:

sole uno: Das Mischungsverhältnis im Aussen- und Innenbecken ist ca. 1:10 (entspricht dem Mittelmeerwasser mit ca. 3 % Salzgehalt). Im Intensiv-Solebecken liegt der Salzgehalt bei ca. 12 %. In der Sole-Inhalationsgrotte erfolgt die feine Zerstäubung der Sole über ein Gradierwerk. Die Inhalation des Soledampfes (ca. 20 % Salzgehalt) wirkt reinigend, normalisierend und regenerierend auf die Atemwege.

Salina Therapien: Therapeutisch wird die Rheinfelder Natursole® bei Hauterkrankungen, z.B. Schuppenflechte (Psoriasis) in Form von hochdosierten Wannenbädern eingesetzt oder als Sole-Wickel zur Aktivierung der Durchblutung und der Stoffwechselforgänge im Gewebe bei verschiedensten Beschwerden am Bewegungsapparat, z.B. bei Rücken- und Gelenkleiden.

Wirkungsweise:

Die Rheinfelder Natursole® lockert beim Baden und Schwimmen verkrampfte und schmerzende Muskelgruppen, fördert die aktive Durchblutung, verbessert die Gelenk- und Wirbelsäulenfunktion, regt die Atmung an und beeinflusst positiv Störungen des vegetativen Nervensystems. Sie begünstigt in messbarer Weise den Hautstoffwechsel.

Die Rheinfelder Natursole® ist ein amtlich geschützter Markenname und nicht zu verwechseln mit gewöhnlicher Kochsalzlösung oder künstlichen Salzbadern.

Die gesättigte Natursole enthält im Mittel die folgenden Komponenten (Salze):

Natriumchlorid (Kochsalz)	NaCl	310'000 mg/l
Calciumsulfat (Gips)	CaSO ₄	5'000 mg/l
Magnesiumchlorid	MgCl ₂	200 mg/l
Magnesiumsulfat (Bittersalz)	MgSO ₄	100 mg/l
Kaliumchlorid	KCl	70 mg/l
Strontiumchlorid	SrCl ₂	60 mg/l
Borsäure	H ₃ BO ₃	30 mg/l
Natriumbromid	NaBr	10 mg/l
Ammoniumchlorid	NH ₄ Cl	2 mg/l

Weiter sind nachweisbar: Eisen und Kieselsäure